



Ausschuss für Bauen und Verkehr 18.08.2009

Bauprogramm „Vogelsiedlung“

1



Ziel der Baumaßnahme



- Erneuerung unter Berücksichtigung der Wünsche der Anwohner

2

Ergebnis der Bürgerinformation



- Wo technisch machbar, möglichst geringer Austausch von Unterbau, als „Teilausbau“ bezeichnet.
- Ansonsten „Vollausbau“ in Asphaltbauweise unter Trennung von Fahrbahn, Gehweg und Parkplätzen

3

Ausbauplan



4



Erfolgte Baumaßnahme



- Nur in Teilbereichen Amselweg Fahrbahn und Parkplatz sowie Gehwege in der Siedlung im Teilausbau.
- In übrigen Bereichen Vollausbau wegen fehlender Standfestigkeit des Unterbaus.

5



Dokumentation



- Aufgrund intensiver Diskussionen im Vorfeld hohe Dokumentations- und Überwachungsichte während der Bauausführung.

6



Ausbau Vogelsiedlung Asphaltschichtdicken



Vorgesehener Asphaltaufbau lt. Ausschreibung in der Vogelsiedlung

Straße:	8 cm Asphalttragschicht + 4 cm Asphaltdeckschicht
Parkplätze:	8 cm Asphalttragschicht + 4 cm Asphaltdeckschicht
Gehwege:	8 cm Asphaltdeckschicht
Gehwegüberfahrten:	8 cm Asphalttragschicht + 4 cm Asphaltdeckschicht

Für die eingebauten Materialien liegen der Stadt Prüfzeugnisse der Herstellerwerke vor.

7



Exemplarischer Lieferschein Asphalttragschicht 0/32 mm



MWR Straßenbaustoffe	Mischwerk Remscheid GmbH Salemstraße 19 · 42853 Remscheid Telefon (02191) 208-0 · Telefax (02191) 208203 Mischanlagen: Falkenberg Tel. (02191) 931385 · Fax (02191) 931386 Löhrengshausen Tel. (02191) 93750 · Fax (02191) 983281	 ENTSORGUNGS- FACHBETRIEB gem. § 52 KrW/AbfG Fremdüberwachung nach TLG Asphalt
Wir liefern bzw. nehmen an zu den Ihnen bekannten Liefer- und Zahlungs- bzw. Annahmehinrichtungen.		
LIEFERSCHEIN: 31034 DATUM: 01.07.2008 RFZ: W-EM 133 (Solo) LIEFERART: ab Werk	<i>6M3</i> WERK: Falkenberg BAUSTELLE: Falkenweg Hückeswagen	
KUNDE: 140703 Wilhelm Groß GmbH & Co. Bochumer Straße 4 42279 Wuppertal	FUHRUNTERNEHMER:	
ARTIKEL: 10 Tragschicht 0/32 Grauwacke B 50/70	Erstgewicht: 12500 kg Zweitgewicht: 16460 kg Nettogewicht: 3960 kg	
Besichte, einsehbare Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. 3351/203354		
Der Kraftfahrzeugführer trägt allein die Verantwortung für die Einhaltung des höchstzulässigen Gesamtgewichtes.		
 Lastgeber	 Empfänger	 Wäger

8



Exemplarischer Lieferschein Asphaltdeckschicht 0/8 mm



Mischwerk Remscheid GmbH
 Salemstraße 19 · 42853 Remscheid
 Telefon (02191) 208-0 · Telefax (02191) 208203
 Mischanlagen:
 Falkenberg Tel. (02191) 831385 · Fax (02191) 831386
 Lütringhausen Tel. (02191) 50760 · Fax (02191) 953251



ENTSORGUNGS-
 FACHBETRIEB
 gem. § 52
 KrW/AbfG

Fremdüberwachung
 nach TLD Asphalt

Wir liefern bzw. nehmen an zu den Ihnen bekannten Liefer- und Zahlungs- bzw. Annehmbedingungen.

LIEFERSCHEIN: 094144789
 DATUM: 27.04.09
 KFZ-NR.: W-WG 102
 LIEFERART: ab Werk

MERK: Werk Falkenberg

BAUSTELLE: 19999
 Vogelsiedlung
 Hückeswagen

KUNDE: 10145
 Firma
 Wilhelm Groß GmbH & Co.
 Bauunternehmung
 Bochumer Straße 4
 42279 Wuppertal

Material: R153 Asphaltbeton 0/8 Grauwacke B 70/100
 kleinkörniges Asphaltmischgut

Bruttos: 12,420 t 002778
 Tarat: 8,940 t 002775
 Netto: 3,480 t E

Geeichte, einsehbare Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung.

Der Kraftfahrzeugführer trägt allein die
 Verantwortung für die Einhaltung des
 höchstzulässigen Gesamtgewichtes.

Die Richtigkeit der Lieferung ist zu

gewogen durch

Leistungslieferant

Empfänger

Wäger

1. Ausfertigung für AUFTRAGSBEREITER



Standorte der Schichtdickenmessungen



Ausbau Vogelsiedlung Asphaltschichtdicken

➤ Ergebnisse der Schichtdickenmessungen:

Auswertung Bohrkernentnahme zur Asphaltdickenprüfung vom 18.03.2009

Breachfeld & Nafe Freihaltsstraße 189		Ing. und Verm.Büro GmbH 42853 Ramscheid										Stand: 27.03.2009
Bohrung	Standort	Kernlänge (cm)	geforderte Dicke (cm)	Zustand 26.03.2009	Differenz (cm) geford. Dicke/Kernlänge	Einbaustärke (cm) auf sooth. Tragschicht	Differenz (cm) geford. Dicke/ Kernlänge-Einbaustärke				Mindeststärke (cm) nach Abzug der zul. Toleranz	
B1	Schwalbenweg	13,5	12	Deckschicht	1,50							
B2	Schwalbenweg	11,6	12	Deckschicht	-0,49							
B3	Schwalbenweg	11,8	8	Deckschicht	3,80							
B4	Schwalbenweg	14,9	12	Deckschicht	2,90							
B5	Schwalbenweg	12,1	12	Deckschicht	0,10							
B6	Schwalbenweg	11,6	12	Deckschicht	-0,49							
B7	Falkenweg	7,4	8	Tragschicht		5,0		2,40				
B8	Falkenweg	9,8	12	Tragschicht		3,0		1,30				
B9	Falkenweg	11,2	12	Tragschicht		4,0		3,20				
B10	Falkenweg	11,2	12	Tragschicht		3,0		2,30				
B11	Falkenweg	17,8	8	Tragschicht		4,0		3,60				
B12	Falkenweg	5,6	12	Tragschicht		5,0		1,60				
B13	Lerchenweg	12,4	12	Deckschicht	0,40							
B14	Lerchenweg	10,3	8	Deckschicht	2,30							
B15	Lerchenweg	16,5	12	Deckschicht	4,50							
B16	Lerchenweg	10,0	12	Deckschicht	-2,00							-1,0
B17	Lerchenweg	12,4	12	Deckschicht	0,40							
B18	Falkenweg	11,0	12	Tragschicht		4,0		3,00				
B19	Falkenweg	9,0	12	Tragschicht		3,5		0,50				
B20	Finkenweg	12,4	12	Deckschicht	0,40							
B21	Finkenweg	11,8	12	Deckschicht	-0,20							
B22	Finkenweg	14,0	12	Deckschicht	2,00							
B23	Finkenweg	7,0	8	Deckschicht	-1,00							
B24	Finkenweg	12,7	12	Deckschicht	0,70							
B25	Falkenweg	8,6	12	Tragschicht		3,8		0,10				
B26	Falkenweg	10,0	8	Tragschicht		3,8		6,50				
B27	Falkenweg	7,8	8	Tragschicht		2,0		1,80				
B28	Falkenweg	9,7	12	Tragschicht		4,0		2,20				
B29	Falkenweg	9,5	12	Tragschicht		3,0		0,50				
B30	Amselweg	6,7	12	Tragschicht		3,8		-1,80				-0,8
B31	Amselweg	9,8	12	Tragschicht	-2,19							-1,1
B32	Amselweg	9,8	8	Tragschicht		3,0		0,80				
B33	Amselweg	12,6	12	Deckschicht	0,50							
B34	Amselweg	11,0	12	Deckschicht	-1,00							
B35	Amselweg	8,5	12	Tragschicht		3,8		1,00				
B36	Amselweg	10,2	12	Tragschicht		4,0		2,20				
B37	Amselweg	10,4	8	Tragschicht		2,6		11,00				
B38	Amselweg	6,5	12	Tragschicht		3,8		0,00				
B39	Amselweg	6,5	12	Tragschicht		3,8		1,00				

Toleranz gemäß 21 V-Asphalt 07.42/4.2.1 und Tabelle 24 st)
Asphalttragschicht: ≤ 10%
Asphaltdeckschicht: ≤ 10%

11

Ausbau Vogelsiedlung Asphaltschichtdicken



Mehrdicke



Messung auf Tragschicht



Messung unterhalb der Toleranz¹²

Ausbau Vogelsiedlung Asphaltschichtdicken



- Es wurden bei 39 Schichtdickenmessungen drei Messstellen vorgefunden, welche außerhalb der zulässigen Toleranzgrenze liegen.
- Für diese Bereiche hat der Unternehmer eine Verlängerung der Gewährleistungszeit und eine Minderung der Vergütung einzukalkulieren.

13

Bauprogramm Vogelsiedlung



- Das bisherige Bauprogramm verweist zur Konkretisierung der Baumaßnahme auf das Leistungsverzeichnis. Dies kann man so praktizieren. In einem Rechtsschutzverfahren vor dem VG wurde uns anheim gestellt, der aktuellen Rechtsprechung zu folgen und das Bauprogramm klarstellend zu beschließen.
- Das neue Bauprogramm beschreibt, wo, was und wie gebaut wird und legt die räumliche Ausdehnung der Anlage fest. (Urteil OVG NW 05. Juli 1990 2 A 1691/88)
- Inhaltlich keine wesentlichen Änderung zum bisherigen Leistungsverzeichnis mit seinen technischen Vorschriften.

14

Bauprogramm „Vogelsiedlung“



- Die bei der Begehung am 31.03.2009 angesprochenen Mängel sind – bis auf eine Garagenzufahrt – abgestellt.
- Die Schichtstärken entsprechen den Vorgaben des Leistungsverzeichnisses.

Bauprogramm „Vogelsiedlung“



- Technische Einzelheiten wie Schichtdicken oder Körnung des Materials sind regelmäßig **nicht** verbindlicher Bestandteil des beitragsrelevanten Bauprogramms.
(rechtskräftiger Beschluss VG Köln 17 L 540/09 vom 03.06.2009 im Rechtsschutzverfahren [REDACTED])

Bauprogramm „Vogelsiedlung“



- Das Verwaltungsgericht Köln hatte an der Rechtmäßigkeit der angefochtenen Vorausleistungsbescheide keine ernstlichen Zweifel und daher den beantragten Rechtsschutz des Antragstellers **abgelehnt.**

Zitat: "Das Vorbringen des Antragstellers ist nicht geeignet, seiner Klage mit überwiegender Wahrscheinlichkeit zum Erfolg zu verhelfen".

(rechtskräftiger Beschluss VG Köln 17 L 540/09 vom 03.06.2009 im Rechtsschutzverfahren [REDACTED])

Bauprogramm „Vogelsiedlung“



- Mit der angeblichen Mangelhaftigkeit der Bauausführung hat sich das Verwaltungsgericht Köln ebenfalls auseinandergesetzt.

Zitat: „Der behaupteten Mangelhaftigkeit der Bauausführung ist im vorliegenden Eilverfahren ebenfalls nicht nachzugehen. Derartige Mängel wären gegebenenfalls von der Stadt bzw. dem von ihr beauftragten Unternehmer zu beseitigen, ohne dass sich hieraus eine Mehrbelastung der Anlieger ergeben darf. Die Beitragspflichtigkeit der Maßnahme als solcher bleibt davon unberührt, solange die ausgebauten Teileinrichtungen nicht schlechthin funktionsunfähig sind; für Letzteres bestehen hier keine hinreichenden Anhaltspunkte.“

(rechtskräftiger Beschluss VG Köln 17 L 540/09 vom 03.06.2009 im Rechtsschutzverfahren [REDACTED])



Bauprogramm „Vogelsiedlung“



Es bleibt festzuhalten:

- Die Bauausführung bleibt nicht hinter dem Bauprogramm zurück.
- Die Modifizierung des Bauprogramms ist rechtlich nicht zu beanstanden.
- Der heute zu fassende Beschluss „legalisiert“ nicht irgendwelche angeblichen Baumängel und steht zu 100 % im Einklang mit geltendem Recht und der dazu ergangenen, obergerichtlichen Rechtsprechung.